



Fraktion Bündnis 90/ die Grünen Bersenbrück

im Stadtrat Bersenbrück

14.5.2014

An den Rat der Stadt Bersenbrück

z.Hd.: Herrn Stadtdirektor Dr. Horst Baier

Herrn Bürgermeister Christian Klütsch



Betr.: Antrag zur Beratung im Fachausschuss Bauen, Planen und Umwelt und zur Vorlage im Rat

Hiermit beantragen wir, im Rahmen des Endausbaus des Gewerbegebietes West ausreichend große Müllbehälter aufzustellen. Firmen, die regelmäßig von LKW's, deren Fahrer wie im Weiteren beschrieben verfahren, beliefert werden, sollen von der Verwaltung dazu aufgefordert werden, diesen LKW-Fahrern eine Gelegenheit zu Verrichtung der Notdurft bereit zu stellen. Die Fahrer übernachten des Öfteren an den Wochenenden in ihren Fahrzeugen, wegen des dann geltenden Fahrverbots.

Begründung:

Mehrere Anlieger haben sich über den hier in die Landschaft entsorgten Müll, zum Beispiel Lebensmittelreste und Verpackungen, sowie über menschliche Fäkalien inklusive benutztem Toilettenpapier an den Straßenrändern beschwert. Dies ist nicht nur ein hygienisches Problem, auch macht die Stadt Bersenbrück hier keinen guten Eindruck in der Außenwirkung.

Des Weiteren ist es eine Frage der Menschenwürde entsprechende Möglichkeiten einzurichten für Leute, denen sonst kaum eine andere Wahl bleibt, als wie bisher die freie Landschaft als Toilette zu benutzen.

Die hierfür benötigten Mittel bereit zustellen, dürfte kein Problem sein. Insbesondere wenn man bedenkt, welche Beträge im Raum stehen, um Bersenbrück durch die Umgestaltung einer Kreuzung attraktiver zu machen.

*V. Proß*